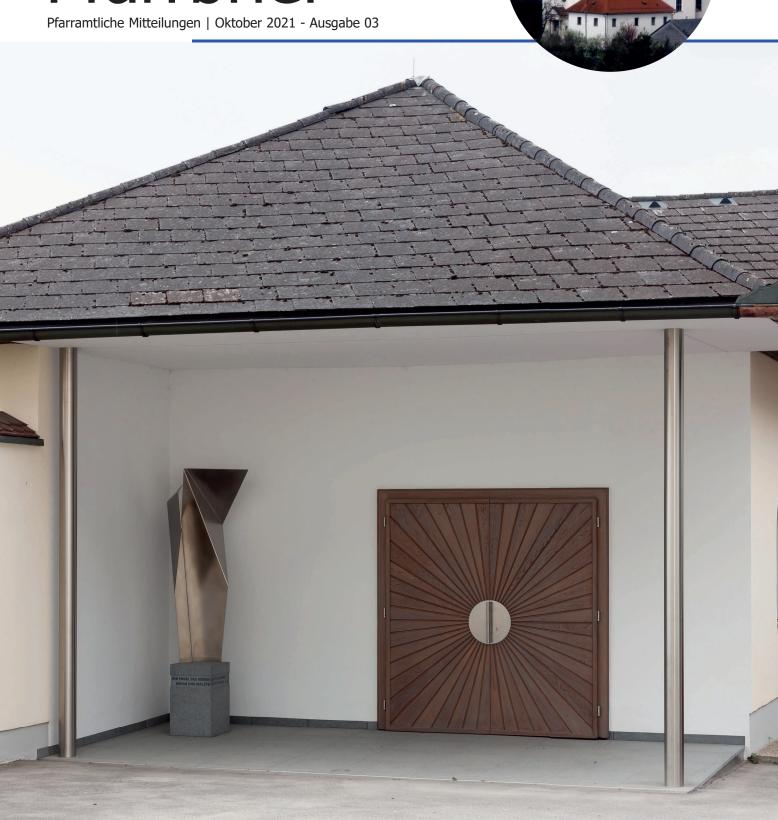
Schiedlberger Pfarrbrief



"Zum Paradies mögen Engel dich geleiten"

MITTENDRIN IM (KIRCHLICHEN) LEBEN

Die fünfjährige Funktionsperiode des derzeitigen Pfarrgemeinderats (PGR) geht zu Ende, ein neuer wird gewählt. Im Vorfeld der Wahlen möchten wir zur konkreten Arbeit des PGR schauen.

Was waren die wichtigsten Aktivitäten der vergangenen Funktionsperiode?

In der PGR-Sitzung vom 16. Juni dieses Jahres stellten wir uns die Frage: Was haben wir als PGR bewegt? Was ist uns gelungen?

Fest steht: Die Kirche ist uns wichtig, ebenso die Gemeinschaft. Das Pfarrleben wurde aufrechterhalten, trotz Corona. Dazu wurden neue Formen der Glaubensvermittlung entwickelt und digitale Medien verstärkt in unsere Arbeit einbezogen.

In der letzten Funktionsperiode wurde ein Seelsorgeteam installiert, welches aus 5 Personen besteht, die wesentliche Aufgaben und Verantwortung übernehmen. Sie absolvierten eine Ausbildung und wurden am Sonntag, 24. November 2019 beauftragt zum Seelsorge-Leitungsteam. Seit November 2020 begleitet Dipl. PAss Heide Maria Fürnholzer das Seelsorgeteam, das gut ins TUN gekommen ist.

Wir freuen uns, dass die Gottesdienste gut besucht sind und die Pfarre finanziell gut zurecht kommt. Vom Fachausschuss Finanzen wurde in der letzten Periode die Kirchensanierung weiter umgesetzt (Gewölbesanierung, Sanierung der elektrischen Anlagen im Pfarrhof und in der Kirche, Sanierung der Sakristei sowie der Neuverputz an der Nordseite der Kirche). Außerdem wurde die Aufbahrungshalle generalsaniert und neu gestaltet.

Besonders hervorheben möchten wir, dass in unserer Pfarrgemeinde die liturgischen Dienste (Mesnerin und Mesner, Ministrantinnen und Ministranten, Lektorinnen und Lektoren, Kantoren, Kommunionspenderinnen und Kommunionspender), der Blumenschmuck und der Kirchenputz vorbildlich organisiert und von vielen mitgetragen werden. Danke an Monsignore Franz Greil für seine unermüdlichen priesterlichen Dienste.

Schiedlberg ist auch eine sehr soziale Pfarre, die mit ihren engagierten Mitgliedern im Fachausschuss Caritas viele Projekte tatkräftig und finanziell unterstützt.



Wir bedanken uns bei der Pfarrbevölkerung für die gute Zusammenarbeit, für das Verständnis für den Wandel und vor allem für die Unterstützung unserer Aufgaben, sei es finanziell (großes Danke), tatkräftig oder durch eure Ermutigung und Lob.

Was können wir tun, um weiterhin eine intakte, lebendige Pfarrgemeinde zu haben?

Eines steht fest: Ein aktiver Pfarrgemeinderat ist auch in Zukunft wichtig. Eine Pfarre bleibt dann lebendig, wenn viele Menschen sich verantwortungsvoll einbringen, um die Kernbotschaft des Evangeliums ins reale Leben der Menschen am Ort zu übersetzen.

Dafür brauchen wir engagierte Christinnen und Christen, die sich in der Pfarrgemeinde mit ihren Ideen einbringen und bereit sind, mitzuarbeiten und Verantwortung zu übernehmen: im PGR, in den Fachausschüssen oder in anderen Gruppierungen unserer Pfarrgemeinde.

Die PGR-Wahl im März 2022 ist die beste Gelegenheit für einen Einstieg!

Annemarie Singer, PGR-Obfrau



Zum Paradies mögen Engel dich geleiten

Eine Vielzahl an Engeln bevölkert die Schiedlberger Kirche. Allein 20 davon tummeln sich am Hochaltarbild. Im Zentrum des Bildes schwebt eine gefiederte Figur vor einem zinnoberrot leuchtenden Tuch. Es ist der Erzengel Gabriel, der Maria eine Lilie überbringt. Die Szene wird umringt von vielen kleinen barocken Engeln, die Putti genannt werden. Es sind pausbäckige, fast nackte kleine Menschen, gut genährt, die sich unbefangen und gestikulierend durch das Bild bewegen. Engel gelten als Mittler zwischen Gott und den Menschen. Betrachtet man die Engel in der Schiedlberger Kirche, entsteht der Eindruck, dass das Reich Gottes ein fröhlicher und unbeschwerter Ort sein muss.

Ein paar Schritte von der Kirche entfernt, am Vorplatz der Aufbahrungshalle, steht auch ein Engel. Er sieht ganz anders aus als die Engel in der Kirche. Es ist eine Metallskulptur auf einem Steinsockel. Eine Figur ohne Kopf und Körper, kantig in der Form, glatt und kühl im Material. Der Engel ist in seiner Gestalt auf das Wesentliche reduziert. Er besteht aus geometrisch abstrahierten Flügeln, die schützen und bergen. Unverrückbar und umfangend - gleichsam wie ein Fels in der Brandung. Die Figur ist eine der letzten Arbeiten der Metallkünstlerin Waltrud Viehböck, die viele Jahrzehnte im benachbarten Kematen an der Krems ihr Atelier hatte und 2014 verstorben ist.

Die Umrisse der Figur finden sich an der zentralen Wand im Inneren wieder. Der Aufbahrungsraum ist im vergangenen Jahr von einem düsteren Raum mit violetten Vorhängen und einer dunklen Decke zu einem hellen, freundlichen Ort geworden. Die Schwere und bedrückende Atmosphäre des 40 Jahre alten Gebäudes hat sich in eine lichtdurchflutete, tröstende Stimmung gewandelt. Es ist nicht die Schwere der Erde von der die Toten zugedeckt werden, sondern die Leichtigkeit des Himmels, die darin spürbar wird. Die Wand besteht aus unterschiedlichen verschiebbaren Paneelen und stammt von der Textilkünstlerin Beate Luger-Goyer. Das Mittelfeld ist farbig, als Abfolge von Rot- und Blautönen gemalt und erinnert an



einen Sonnenaufgang. Die Seitenteile mit den angedeuteten Flügeln, die in Gold gestickt sind, umspannen im übertragenen Sinne den aufgebahrten Verstorbenen und beschützen ihn. Sie geleiten ihn zum Paradies, zum Ort der Freude und Zuversicht. Die Schichten von Gewebe mit den Umrissen der Flügel sind durchscheinend und lassen das jeweils Dahinterliegende erahnen. Trauer und Schmerz über den Verlust trüben den Blick. Die Hoffnung auf ein Wiedersehen, der Glaube an die Auferstehung, gibt den Verstorbenen frei - in eine andere Sphäre.

Bei einem Begräbnis führt der Weg des Verstorbenen nach der Aussegnung noch einmal in die Kirche. Dort fällt der Blick der Trauergemeinde auf die vier überlebensgroßen Figuren am Hochaltar. Eine dieser Figuren, ganz links, ist Augustinus von Hippo. Er ist eine eindrucksvolle Erscheinung mit bärtigem Gesicht, Bischofsstab, Bischofsmütze und einem flammenden Herzen, das er vor sich trägt. Augustinus wird folgendes Zitat zugeschrieben:

"Unsere Toten sind nicht abwesend, sondern nur unsichtbar.

Sie schauen mit ihren Augen voller Licht in unsere Augen voller Trauer."

Dieses Licht erhellt nun auch in der Aufbahrungshalle die Dunkelheit der Trauer. Die in Gold gestickten Flügel deuten den Weg ins Paradies an.

Martina Gelsinger

AUS DEM PFARRLEBEN

In der Pfarre rührt sich was

Liebe Jungscharkinder,

mit vollem Elan sind wir gemeinsam ins neue Jungscharjahr gestartet. Wie auch schon im

letzten Jahr, werden wir uns einmal im Monat treffen. Ab der zweiten Klasse sind alle Kinder herzlich willkommen, an den Gruppenstunden teilzunehmen, bei Interesse einfach bei Helene Eder unter 06503251189 melden.

Wir freuen uns schon auf ein ereignisreiches und lustiges Jahr mit euch!

Über tatkräftige Hilfe, von Mädels und Jungs ab dem 14. Lebensjahr, würden wir uns freuen. Bitte einfach bei Helene Eder melden.

Eure Anna und Helene





Eine Gruppe aus dem PGR und den Fachausschüssen bei der Klausur im Stift Kremsmünster mit Klausur-Begleiterin Mag. Sonja Riha (2.v.l)

PGR Klausur

Am Samstag, 25. September, fast am Ende der PGR-Periode machten wir bewusst keine Arbeitsklausur, sondern nahmen uns Zeit, um über den (Glaubens)Grund, der uns trägt, zu reden. Sonja Riha stellte uns Fragen wie:

Was ist die Quelle, aus der ich Kraft für mein Engagement schöpfe?

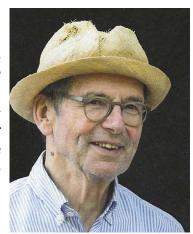
Was ist für mich wesentlich im Glauben? Glaubens-, Lebenssätze, die mir wichtig sind ... Gottesbilder...

Wir tauschten uns über Dinge aus, die im Pfarr- und PGR-Alltag, im Trubel des Tuns wenig Raum haben, die aber doch der Grund sind, warum wir uns für die Pfarre einsetzen.

Gemeinsam stellten wir fest, wie bereichernd diese Zeit für uns war, wie wichtig es ist, auch immer wieder über unseren Glauben zu reden.

Gedenkgottesdienst für Franz Josef ALTENBURG am Dienstag. 26. Oktober 2021. 19.00 Uhr

Im letzten Pfarrbrief hat Frau Dr. Martina Gelsinger einen Artikel über den ALTAR im 2008 erneuerten liturgischen Feierraum unserer Pfarrkirche eingebracht. Der Schöpfer dieser künstlerischen Gestaltung Franz Josef ALTENBURG war zu dieser Zeit von Krankheit und Alter schon stark gezeichnet. Trotzdem überraschte sein jäher Tod am 18. August. Kurz vorher wurde ihm zur Vollendung seines 80. Lebensjahres von staatlicher Seite eine der höchsten Auszeichnungen zuteil und ihm das "Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich" verliehen. Franz Josef Altenburg wurde am Friedhof von Neukirchen bei Lambach, wo er mehr als 40 Jahre wohnte, begraben.



In Dankbarkeit und Wertschätzung für die so harmonisch sich einfügenden liturgischen Feierorte unserer barock-klassizistischen Pfarrkirche wird am Nationalfeiertag, 26. Oktober um 19.00 Uhr ein besonderes Gebetsgedenken für Franz Josef Altenburg eingebunden.

AUS DEM PFARRLEBEN



Fahrt ins Blaue - 14. Juli 2021

Unsere Fahrt ins Blaue fand dieses Jahr mit dem Fahrrad statt. Nach einem gemeinsamen Morgenlob in der Pfarrkirche ging es los. Damit der Weg leichter zu finden war, gab es mehrere Stationen, die den weiteren Weg anzeigten und wo die Kinder auch verschiedene Aufgaben zu lösen hatten. So war es recht kurzweilig und die Überraschung war groß, als wir schließlich auf dem Bauernhof der Familie Außermayr in Goldberg unsere Fahrräder parkten. Christa Außermayr erzähl-

te uns Interessantes über Wiesenkräuter, welche wir dann gemeinsam auf ihrer Wiese sammelten und daraus einen köstlichen Brotaufstrich zauberten. Gegen Mittag kam auch Monsignore Franz Greil dazu und die Fam. Außermayr verköstigte uns mit Brot und Knacker vom Grill. Am Nachmittag ging es dann weiter zum Soccer-Park nach Goldberg. Alle waren begeistert von diesem erlebnisreichen Tag in Schiedlberg – das Gute liegt wirklich oft ganz nah.



V rechts: Dr. Stelzer, Obmann Mary's Meals

Österreich; Mag. Judith Bräuer (Ernsthofen,

Gruppe der "Osthilfe Schiedlberg"), Hermine

Füsslberger, Elisabeth Trenker, Maria Kaar,

nicht am Bild: Katharina Schätz

seit 2008 Mitarbeiterin der Mary's Meals

Mary's Meals - Schulküche Afrika

Zwei Millionen gute Gründe zu feiern

Am 14. September 2021 fand im Wiener Stephansdom eine große Feier statt.

Der Grund: Mary's Meals gab Anfang September mit großer Freude bekannt, dass aktuell mehr als zwei Millionen Kinder in 19 der ärmsten Länder der Welt tägliche Schulmahlzeiten erhalten. Nahrung und Bildung geben Hoffnung. All dies ist nur möglich dank des unermüdlichen Einsatzes vieler Helfer weltweit und besonders in Österreich.

Seit 2008 unterstützt die "Osthilfe Schiedlberg" Mary's Meals. 2016 wurde eine eigene, mittlerweile sehr große, Schiedlberger Mary's Meals Schulküche für 1650 Kinder in Liberia gegründet. Die jährlichen Kosten betragen Euro 30.000, -, hier werden Kinder und Jugendliche bis zur Matura versorgt. Mittlerweile haben ursprüngliche Unterstützer der Schiedlberger Schulküche in ihren Pfarren eigene Schulküchen gestartet. Derzeit werden aus dem oö. Zentralraum

bereits 7 Schulküchen finanziert, wodurch insgesamt 2.900 Kinder in Sambia und Liberia an jedem Schultag eine warme Mahlzeit erhalten. Mary's Meals ist ein einfacher und effektiver Weg, Kindern in den ärmsten Ländern der Welt eine tägliche Mahlzeit in der Schule bereit zu stellen. Die täglichen Mahlzeiten werden meist von den Müttern vor Ort zubereitet. Mit nur 18,30€ ermöglichen Sie einem Kind tägliche Schulmahlzeiten für ein ganzes Jahr! Das Spendenkonto finden Sie auf: www.marysmeals.at (bitte geben Sie als Verwendungszweck "Schiedlberger Schulküche" an). Informationsmaterial und Erlagscheine liegen auch am Schriftenstand in der Pfarrkirche. Oder Sie wenden sich an Hermine Füsslberger (07251/21013)

Danke für Ihre Hilfe!

Hermine Füsslberger



Ferienprogramm

Liebe Kinder - Danke für eure Tiere die Ihr zu unserem Bild von Franz von Assisi in die Kirche gebracht habt.

Caritas - Haussammlung 2021

Auf Grund von Corona haben wir heuer im Frühjahr die Caritas-Haussammlung nicht durchgeführt und bitten euch mit dem beiliegenden Zahlschein um eure Spende. Das Geld wird direkt in Oberösterreich für Menschen in Not verwendet und ist in Zeiten wie diesen eine lebenswichtige Unterstützung. 10 Pro-



zent der Spenden bleiben in unserer Pfarre und ermöglichen uns, in Notfällen rasche Hilfe zu leisten. Ein aufrichtiges "DANKE" für eure Spende im Voraus, allen die ihr Herz für Menschen in Not öffnen. Mit dem Zahlschein könnt ihr die Spende auch steuerlich geltend machen.



Einladung zur Nacht der 1.000 Lichter

Sonntag, 31.10. von 16.00 – 20.00 Uhr Pfarrkirche Schiedlberg

Um 16.30 und um 17.30 Uhr gibt es jeweils eine Geschichte für die kleineren Kinder. Erwachsene, Jugendliche und größere Kinder können die Kirche jederzeit frei besuchen um die Stationen zum Thema zu erleben. Natürlich gibt's auch bei uns etwas "Süßes oder Saures".

Erntedankfest



Danke dem Sprengel Schiedlberg West für die Mitgestaltung des Erntedankfestes

Danke & Vergelts Gott...

... der Gemeinde Schiedlberg für die großzügige finanzielle Unterstützung (EUR 6.000,-) zur Neugestaltung der Aufbahrungshalle.

... Manfred Hengster für seine fast 25jährige Tätigkeit im Fachausschuss Finanzen, davon fünf Jahre (2012-2017) als Obmann.

... Traudi Singer für den schönen Kirchenschmuck zu Weihnachten über viele Jahre.

... allen für die schöne Rundum- und Grabpflege am Friedhof.

Ein herzliches Dankeschön an Hannah Schicketmüller für die Leitung des Kinder und Jugendfachausschusses. In diesem Rahmen möchten wir Danke sagen für deine Bereitschaft, Deine engagierte Mitarbeit und bisher geleistete Arbeit in den letzten Jahren. Wir freuen uns, dass Hannah weiterhin im Ausschuss und in der Pfarre mitarbeiten wird. Der Kinder- und Jugendbereich wird nun gemeinschaftlich weitergeführt.

Interessierte für den Bereich Familie und Jugend in der Pfarre sind herzlichst willkommen und können sich bei den Verantwortlichen für die Verkündigung im Seelsorgeteam bei Traudi Obermayr und Beatrix Burghuber melden.

Zukunftsweg der Katholischen Kirche in Oberösterreich

Unter der Ermutigung, Kirche weit zu denken, hat die Diözese Linz 2019 einen Weg gestartet, der sie hoffnungsvoll in die Zukunft gehen lässt. Diesem Weg liegt ein Modell zu Grunde, das den gesellschaftlichen und kirchlichen Veränderungen Rechnung trägt.

Im Jänner 2020 wurde bei einem Diözesanforum das erarbeitete, vorgestellte und diskutierte Konzept für zeitgemäße Strukturen von über 94% der Delegierten befürwortet. Im September 2021 begann mit der Vorbereitungsphase für fünf Pionierpfarren die Umsetzung der Pfarrstrukturreform der Katholischen Kirche in Oberösterreich.

Die neue Pfarrstruktur in der Diözese Linz sieht 40 Pfarren (kirchenrechtlicher Begriff, vergleichbar mit Dekanaten, wovon es bisher 39 gab) vor. Die bisherigen 486 Pfarren werden zu Pfarrteilgemeinden.

Geleitet werden die Pfarren von jeweils einem Pfarrer in Zusammenarbeit mit zwei Vorständen für pastorale und wirtschaftliche Angelegenheiten.

Die Leitung der neuen Pfarrteilgemeinden erfolgt durch ein Seelsorgeteam.

Die konkrete Umsetzung des Reformplanes soll bis 2026 in der ganzen Diözese umgesetzt sein.

Die Pfarrgemeinden werden daher zwar eine weitgehende Selbstständigkeit (auch finanzieller Art) für ihren Bereich bewahren können, zugleich profitieren sie vom größeren Ganzen der Pfarre und der Zusammenarbeit der Seelsorgeverantwortlichen.

Innovative Projekte und pastorale Initiativen sollen fixer Bestandteil des gemeinsamen Pfarrlebens sein, damit Kirche im Sinne des Evangeliums auch weiterhin nah bei den Menschen und wirksam in der Gesellschaft ist.

Änderung der Dekanatszugehörigkeit

Im Sommer hat Bischof Scheuer per Dekret und Veröffentlichung die neuen Dekanatsgrenzen festgeschrieben.

Die Pfarre Schiedlberg wird künftig ein Teil des neuen Dekanates Steyrtal sein.

Die Pfarre Schiedlberg ist somit nicht mehr Teil des Dekanates Steyr - Seelsorgeraum West, sondern Steyrtal Ost. Das Dekanat Steyrtal besteht aus zehn Pfarrgemeinden: Frauenstein, Grünburg, Leonstein, Molln, Steinbach/Steyr, Waldneukirchen, Aschach/Steyr, Schiedlberg, Sierning, Sierninghofen-Neuzeug.



Seelsorgeteam

Das Seelsorgeteam sorgt sich um die Grundaufträge der Kirche: Gottesdienst feiern (Liturgie), den Glauben erfahrbar machen (Verkündigung), Gemeinschaft leben und helfen (Caritas).

- Christa Ellegast Caritas
- Annemarie Singer Gemeinschaft
- Liturgie unbesetzt; Vertretung aus dem FA-Liturgie - Rudolf Schütz
- Beatrix Burghuber Verkündigung
- Traudi Obermayr Verkündigung
- Rudolf Poschacher Finanzen
- Heide Maria Fürnholzer Begleitung Seelsorgeteam
- Karl Sperker Pfarradministrator

Wir sind für euch da!

Gemeinsam mit dem Pfarrgemeinderat und dessen Fachausschüssen gestaltet das Seelsorgeteam das Pfarrleben in Schiedlberg.

2 0676/8776-6376

pfarre.schiedlberg@dioezese-linz.at

Aktuelle Informationen finden Sie auch auf unserer Website:

https://www.dioezese-linz.at/schiedlberg



Katholische Kirche in Oberösterreich



TERMINE & EINLADUNGEN

WOCHENTAGS-MESSEN:

Dienstag 8.00 Uhr – Hl. Messe

Freitag 19.00 Uhr – Anbetung und

Beichtgelegenheit 19.30 Uhr – Hl. Messe

Ab 02. November "Winterordnung":

Freitag 18.30 Uhr – Anbetung und

Beichtgelegenheit 19.00 Uhr – Hl. Messe

OKTOBER

Sonntag, 24. Oktober: Weltmissionssonntag

9.00 Uhr – Pfarrgottesdienst

Sammlung "Weltmission"; Verkauf von fair produzierten Pralinen durch Kinder/Ministranten, im Anschluss **Pfarrcafé** (FA Kinder und Jugend)

Dienstag, 26. Oktober: Nationalfeiertag

19.00 Uhr - Gedenkgottesdienst für

F. J. Altenburg

Sonntag, 31. Oktober

9.00 Uhr – Pfarrgottesdienst

16.00 – 20.00 Uhr "Nacht der 1000 Lichter" (FA Kinder und Jugend)

NOVEMBER

Montag, 01. November: Allerheiligen

9.00 Uhr - Pfarrgottesdienst

14.00 Uhr - Totengedenken mit Friedhofgang

Dienstag, 02. November: Allerseelen

8.00 Uhr – Hl. Messe für alle Verstorbenen der Pfarre

19.00 Uhr – Hl. Messe für die Verstorbenen des letzten Jahres

Sonntag, 07. November

9.00 Uhr – Pfarrgottesdienst

Donnerstag, 11. November:

Fest des Hl. Martin

8.30 Uhr - Seniorenmesse im Pfarrheim

Sonntag, 14. November: Elisabethsonntag

9.00 Uhr – Pfarrgottesdienst

Sammlung des FA Soziales für Anliegen der Pfarrcaritas.

nach dem Gottesdienst **Gugelhupf – Verkauf** (FA Soziales)

Sonntag, 21. November: Christkönigssonntag 9.00 Uhr – Pfarrgottesdienst mit **Ministranten**-

Aufnahme und Dank an die ausscheidenden Ministrantinnen und Ministranten

Montag, 22. November: Anbetungstag

8.00 Uhr – Hl. Messe mit Aussetzung des Allerheiligsten; Stille Anbetung bis 12.00 Uhr

18.00 Uhr – Stille Anbetung

19.00 Uhr – Hl. Messe mit eucharistischem

Segen

Freitag, 26. November

15.00 – 18.00 Uhr **Adventkranzbinden** im Pfarrheim

Samstag, 27. November:

17.00 Uhr - Adventkranzsegnung

Sonntag, 28. November: 1. Adventsonntag

9.00 Uhr – Pfarrgottesdienst **anschl. Pfarrcafé** (KFB)

Nikolausaktion: Für 5. und 6. Dezember können Sie den Nikolaus zu sich nach Hause einladen. Voranmeldungen werden über das "Pfarrhandy" (0676/87766376) gerne entgegengenommen.

DEZEMBER

Sonntag, 05. Dezember: 2. Adventsonntag

9.00 Uhr – Pfarrgottesdienst mit Kinderkirche, Nikolaussendung

Mittwoch, 08. Dezember: Mariä Empfängnis

9.00 Uhr – Pfarrgottesdienst

Sonntag, 12. Dezember: 3. Adventsonntag

9.00 Uhr - Pfarrgottesdienst mit Kinderkirche,

Aktion "Sei so frei" der KMB Donnerstag, 16. Dezember

8.30 Uhr Seniorenmesse mit Adventbesinnung und Beichtgelegenheit

Freitag, 17. Dezember:

Adventwanderung nach St. Michael

18.00 Uhr – Abgang von der Pfarrkirche

19.45 Uhr - Hl. Messe in St. Michael

Sonntag, 19. Dezember: 4. Adventsonntag

9.00 Uhr – Pfarrgottesdienst mit Kinderkirche

WIR SIND FÜR EUCH DA



0676/8776-6376

pfarre.schiedlberg@dioezese-linz.at
Aktuelle Termine finden Sie hier:
www.dioezese-linz. at/schiedlberg



Impressum: Für den Inhalt verantwortlich: Seelsorgeteam

